

DIE HEILUNG EINES

Gelähmten

» Lies mit deiner Familie oder für dich selbst zuerst den Bibeltext aus Markus 2,1-12.
Schau dir nun nochmal genau an, was Jesus in diesem Abschnitt sagt und was er macht. «

Zu dem Zeitpunkt dieser Geschichte war Jesus etwa 30 Jahre alt und er lehrte die Menschen tagtäglich Gottes Wort und tat viele Wunder.

So war er hier wieder einmal in Kapernaum, einer Stadt am See Genezareth. Viele Menschen strömten zusammen, weil sie Jesus sehen, hören und erleben wollten. Das Haus, in dem Jesus war, füllte sich.

Eine große Gruppe führender religiöser Männer (die Pharisäer und Schriftgelehrten) war ebenfalls gekommen, um sich diesen Jesus einmal aus der Nähe anzusehen. Sie waren sehr skeptisch und wollten untersuchen, was Jesus lehrte. Es wurde schließlich erzählt, dass Jesus der von Gott versprochene Retter war.

Nun waren schon so viele Menschen in dem Haus, dass sie sogar vor der Haustür standen. Da kamen vier Männer, die einen Gelähmten zu Jesus bringen wollten. Sie wussten, dass kein Mensch diesen gelähmten Mann heilen könnte; aber sie wussten auch, dass Jesus Wunder tun konnte.

Doch sie hatten keine Chance - zu viele Menschen drängelten sich um Jesus. Also trugen die Männer den Gelähmten über eine Außentreppe auf das Flachdach (so waren die Häuser damals gebaut). Da, wo sie Jesus vermuteten, deckten sie das Dach ab und ließen den gelähmten Mann auf einer Liegematte herab.

In der Bibel steht in Vers 5 etwas ganz Entscheidendes: „Als aber Jesus ihren Glauben sah, sprach er zu dem Gelähmten: Sohn, deine Sünden sind dir vergeben!“

Komisch, oder? Die Männer hatten gehofft, dass Jesus den Gelähmten wieder gesund machte und dann sagt Jesus so etwas!

In dem, was Jesus hier sagt, zeigt sich, dass es nicht das Wichtigste ist, dass wir gesund sind - sondern die Sünde ist das größte Problem, das wir Menschen haben. Und genau deswegen ist Jesus auch gekommen. Das war seine wichtigste Aufgabe und sein größter Wunsch, dass wir von unserer Schuld frei werden und vom ewigen Tod gerettet werden, weil er uns so liebt und uns bei sich haben möchte!

Doch die Pharisäer und Schriftgelehrten waren frustriert: Sünden kann doch nur Gott vergeben! Und damit hatten sie auch völlig Recht. Nur Gott kann Sünden vergeben - aber Jesus ist ja schließlich auch Gott. Das jedoch wollten die Pharisäer und Schriftgelehrten nicht glauben und deshalb dachten sie auch, dass Jesus über Gott lästerte.

Die Männer sprachen diese Gedanken nicht laut aus; aber weil Jesus Gott ist, wusste er, was sie dachten. Darum fragte er: „Warum überlegt ihr das in euren Herzen? Was ist leichter? Dem Mann die Sünden zu vergeben oder ihn von seiner Lähmung zu heilen?“ (V. 8-9).

Alle wussten: Natürlich kann man viel leichter behaupten, dass die Sünden vergeben sind, weil es kein Mensch nachprüfen kann. Doch wirklich Sünden vergeben kann nur Gott. Aber wirklich heilen kann auch nur Gott. Es sind beides Dinge, die nur Gott kann. Aber eine Heilung ist sichtbar, die Sündenvergebung nicht. Wenn Jesus den Gelähmten also wieder gesund machen würde, wäre das ein Beweis dafür, dass er auch Sünden vergeben kann.

Da sagte Jesus zu dem Gelähmten: „Ich sage dir, steh auf, nimm deine Liegematte und geh nach Hause!“ (V. 11).

Das Wunder geschah augenblicklich: Der gelähmte Mann hatte plötzlich wieder gesunde Beine, starke Muskeln und war geheilt.

Das war der Beweis, dass Jesus auch Sünden vergeben kann und wirklich Gottes Sohn ist. Die Menschen staunten und priesen Gott, weil sie so eine Wunderheilung noch nie gesehen hatten. Sie hatten begriffen, dass Jesus Gott sein musste und er der Einzige war, der ihnen bei dem Problem mit der Sünde helfen konnte.

»Wie ist es mit dir?

Glaubst du, dass deine Sünde das Wichtigste ist, mit dem du zu Jesus kommen musst?

Glaubst du, dass Jesus dir vergeben kann?

Wenn du das glaubst, geh zu Jesus hin und bekenne ihm ehrlich deine Schuld. Er will dich davon frei machen. Er steht da mit offenen, liebenden Armen und wartet auf dich! «





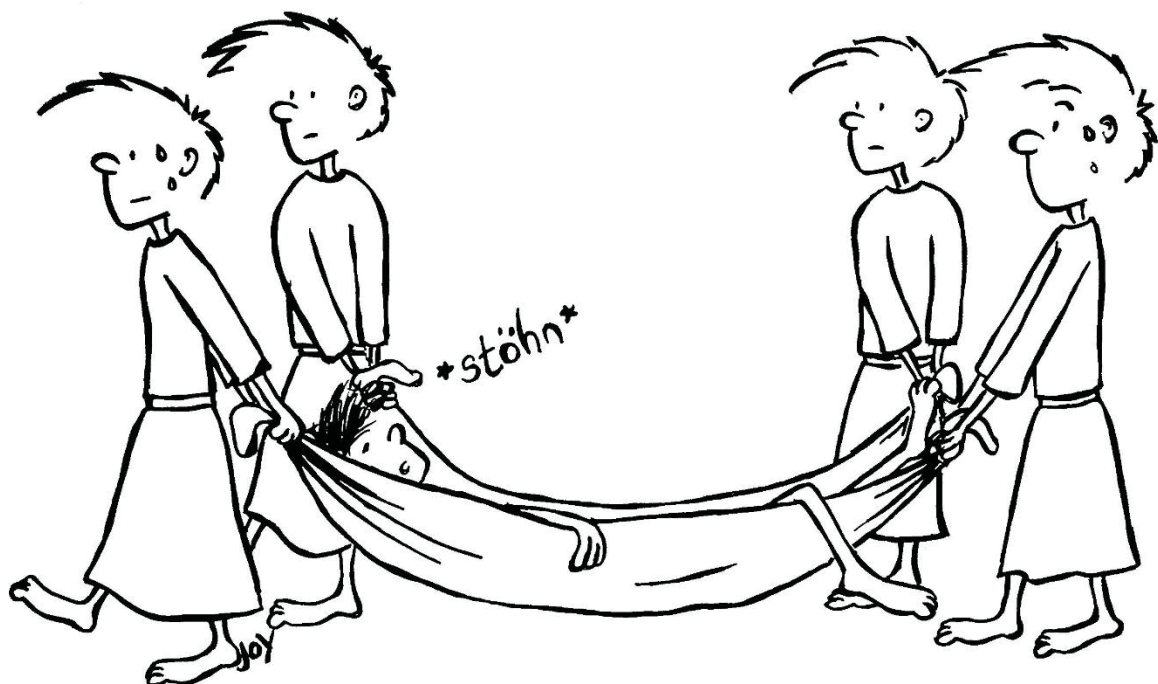
Ist Jesus der Retter?

Als Johannes im Gefängnis von den Wundern hörte, die Jesus tat, ließ er ihn fragen, ob er der kommende Retter sei.

Was hättet ihr dem Johannes geantwortet?
Ist Jesus der versprochene Retter oder soll Johannes auf einen anderen warten?

Was zeigt, dass Jesus der versprochene Retter ist?

Schreibt eure Antwort hier auf:



Hier unser Programm:

https://youtu.be/7_Y5bJKecuU

Bitte deine Eltern es euch ansehen zu dürfen und macht mit.



The screenshot shows the YouTube interface. At the top left is the YouTube logo with 'DE' next to it. To its right is a search bar containing the text 'Suchen'. Below this is a video player showing a man with glasses and a grey t-shirt in a forest setting. A red play button is overlaid on the video. Below the video player, the title 'Jungschar Video' is displayed, followed by 'Nicht gelistet'. Below the title, it says '2 Aufrufe · 07.05.2020'. To the right of this are icons for likes (1), dislikes (0), share (TEILEN), save (SPEICHERN), and a menu icon. Below the video player, the channel name 'Simon Andrick' is shown with a profile picture and '1 Abonnent'. To the right of the channel name is a red button labeled 'ABONNIEREN'. Below the channel name, the video description reads: 'Hi, liebe Jungscharkids ein kleines Sportliches Video für euch. Bleibt Gesund.' Below the description is a link that says 'MEHR ANSEHEN'.

YouTube ^{DE}

Suchen

Jungschar Video

↔ Nicht gelistet

2 Aufrufe · 07.05.2020

👍 1 👎 0 ➦ TEILEN 📌 SPEICHERN ⋮

 **Simon Andrick**
1 Abonnent

ABONNIEREN

Hi, liebe Jungscharkids ein kleines Sportliches Video für euch. Bleibt Gesund.

MEHR ANSEHEN